

Liebe Leserinnen und Leser,

mit unserem ersten Newsletter 2023 heißen wir Sie im neuen Jahr willkommen. Wir wünschen Ihnen einen guten Start und erfolgreiche Geschäfte und können gleich selbst mit einer Erfolgsmeldung aufwarten: Die Universitätsstadt Tübingen erreichte im letzten Jahr einen neuen Gewerbesteuereinnahmen-Rekord von 68 Millionen Euro, der alle Erwartungen übertraf und auf den wir stolz sein können.

Wir freuen uns auch, dass es jetzt eine neue Expressbuslinie vom Bahnhof Lustnau zum Technologiepark gibt und dass die neue Tiefgarage am Hauptbahnhof in Betrieb genommen wurde. So positiv gestimmt können wir nun unsere nächsten Vorhaben angehen: Im Rahmen eines neuerlichen Unterstützungsfonds für Vermieter_innen von Einzelhandelsflächen stellt die WIT für die Monate Dezember 2022 bis Mai 2023 bis zu 750.000 Euro zur Verfügung. Außerdem arbeiten wir an der Umsetzung eines „Vision Concept Store“, der im März eröffnet werden soll. Unsere bewährten Beratungsformate für angehende Existenzgründer_innen werden 2023 selbstverständlich fortgeführt. Lesen Sie mehr dazu in der Rubrik „Service“.

Gerne führen wir Sie auch in diesem Jahr wieder mit unserem monatlichen Newsletter durch unsere Projekte und informieren Sie über alle relevanten Themen der Wirtschaft, des Stadtmarketings und Tourismus in Tübingen.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: Customcells

60 Millionen Euro für Customcells

Der Batteriezellenentwickler und -hersteller Customcells (Itzehoe/Tübingen) hat eine Series-A-Finanzierungsrunde abgeschlossen und 60 Millionen Euro eingeworben. Mit dem Geld will Customcells seine Aktivitäten bei der Elektrifizierung des Flugverkehrs ausbauen, die Forschungs- und Entwicklungsarbeit intensivieren und die Internationalisierung vorantreiben. Lead-Investor ist der Climate-Tech-VC World Fund gemeinsam mit Abacon Capital. Auch Porsche ist beteiligt. <https://www.customcells.de/>



Logo: Exklusiv Wohnwert

Exklusiv Wohnwert ist insolvent

Die Exklusiv Wohnwert Bauunternehmung GmbH hat im Dezember beim Amtsgericht Tübingen einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens für sechs Unternehmensgruppen gestellt. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Dr. Axel Kulas (Stuttgart) bestellt. Von der Insolvenz sind fünf laufende Projekte in der Region betroffen, darunter ein Mehrfamilienhaus in der Sieben-Höfe-Straße in Derendingen. <https://www.exklusiv-wohnwert.de/>



Dr. Alexander Zehnder; Bild: LinkedIn

Neuer CureVac-Vorstandsvorsitzender

CureVac gab gestern bekannt, dass Dr. Franz-Werner Haas nach mehr als zehn Jahren als Vorstandsmitglied und nach dreijähriger Amtszeit als Vorstandsvorsitzender sein Amt zum 31. März abgeben werde. Dr. Alexander Zehnder, der zum 1. April von Sanofi kommt, soll seine Nachfolge antreten.

Im Dezember hatten Haas, Finanzvorstand Pierre Kemula und Interim Chief Development Officer Dr. Ulrike Gnad-Vogt insgesamt 103.775 Stammaktien des Biotech-Unternehmens verkauft. CureVac betont, dass die Verkäufe ausschließlich zur Deckung von Steuer- und Sozialversicherungsverpflichtungen erfolgt seien.
<https://www.curevac.com/>



Bild: CureVac

Vielversprechende CureVac-Impfstoffkandidaten

CureVac hat im Januar positive vorläufige Daten aus laufenden klinischen Phase 1-Programmen für COVID-19 und für die saisonale Grippe bekanntgegeben. Die getesteten Impfstoffkandidaten wurden in Zusammenarbeit mit GSK entwickelt. Die Daten bewerten sowohl die modifizierte als auch die unmodifizierte mRNA-Technologie. Die Partner planen, modifizierte mRNA-COVID-19- und Grippekandidaten in die nächsten Phasen der klinischen Entwicklung zu bringen.

<https://www.curevac.com/>



Bild: Biotechnology Award



Grafik: Start-up BW Pre-Seed

Preis für Solios diagnostics

Das Tübinger Medizintechnik-Unternehmen Solios diagnostics GmbH wurde im Rahmen der „Biotechnology Awards“ des britischen Magazins „Global Health & Pharma“ als Pionier und Innovator ausgezeichnet und darf sich nun „Bester Entwickler von Point-of-Care-Diagnosegeräten in Westeuropa 2023“ nennen. Das 2021 gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in der Karlstraße 3. <https://www.solios-dx.com/>

Pre-Seed-Finanzierung für Tübinger Startups

Mit der sechsten Auswahlrunde wurde das Förderprogramm „Start-up BW Pre-Seed“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus im Jahr 2022 abgeschlossen. 17 Bewerbungen dürfen sich dieses Mal über Zusagen freuen, darunter die beiden Tübinger Startups sync2brain GmbH und Odilia Vision GmbH. Das Programm hilft innovativen Unternehmen in der Frühphase ihrer Gründung und Marktentablierung.

<https://sync2brain.com/>

<https://odiliavision.com/>



OBI-Markt in Wien. Bild: Wikipedia/C.Stadler/Bwag

Neuer OBI-Markt eröffnet im Frühjahr

Der neue OBI-Markt an der Reutlinger Straße 65 soll laut Unternehmensangaben im Frühjahr eröffnen. OBI übernimmt das zweigeschossige Gebäude des früheren toom-Baumarkts. Entstehen soll hier ein moderner Bau- und Heimwerkermarkt mit Gartencenter. Der Markt wird eine Größe von rund 10.000 Quadratmetern haben; Davon entfallen 6.000 qm auf den Baumarkt. <https://www.obi.de/>



Logo: Weptronic



Bild: Universitätsstadt Tübingen

Weptronic stellt sich neu auf

Der Produktionsdienstleister Weptronic GmbH freut sich über einen starken Investor: Im Zuge eines Management-Buy-Outs erwarb die Thomas Preuhs Holding aus Geislingen-Binsdorf einen signifikanten Anteil des Unternehmens. Weptronic berät Kunden u.a. aus dem Maschinenbau- und Medizintechniksektor im Entwicklungsprozess und koordiniert den Einkauf und die Fertigung von Elektronik-Baugruppen und Endgeräten. <https://www.weptronic.de/>

Blaue-Sterne-Betriebe ausgezeichnet

Oberbürgermeister Boris Palmer hat im Dezember sechs Tübinger Unternehmen, die sich verstärkt für den Klimaschutz einsetzen, als „Blaue-Sterne-Betriebe“ ausgezeichnet. Dies sind: die Walter AG, die Beton Kemmler GmbH, die CureVac Manufacturing GmbH, das Universitätsklinikum Tübingen, die U.D.O. Universitätsklinikum Dienstleistungsorganisation GmbH und die GMG GmbH & Co. KG. Um ein Blaue-Sterne-Betrieb zu werden, müssen sich Betriebe mit ihrem Energieverbrauch auseinandersetzen und Maßnahmen zum Energiesparen umsetzen.

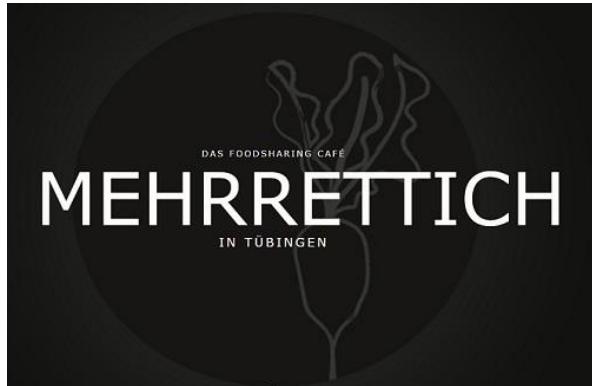
www.tuebingen-macht-blau.de/sterne-betriebe



Bild: swt

Preise für Café Mehrrettich und Biwakschachtel

Im Dezember wurden die Preisträger des swt-Umweltpreises 2022 im Landestheater gewürdigt. Eine doppelte Auszeichnung ging an das erste Tübinger Foodsharing-Café Mehrrettich, in dem gerettete Lebensmittel zum kostenfreien Verzehr angeboten werden: Es errang den ersten Platz bei der Publikumsentscheidung und den ersten Jurypreis. Im Wettbewerb für Betriebe schaffte es die Bergsportshandel GmbH „Biwakschachtel“ auf Platz zwei der Jurywertung. <https://www.swt-umweltpreis.de/>



Grafik: Foodsharing-Café Mehrrettich



Bild: Beton Kemmler



Bild: GWG



Grafik: kununu

Foodsharing Café startet im Zimmertheater

Diesen Donnerstag eröffnet das o. g. Foodsharing Café als temporäres Pop-Up im Foyer des Zimmertheaters in der Bursagasse. Die Testphase läuft den ganzen Januar, immer Donnerstag, Freitag und Samstag von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr während der Vorverkaufszeiten des Theaters. Gerettete Lebensmittel wie Obst, Gemüse und Backwaren können vor Ort auf „pay what you want“-Basis verzehrt werden.

<https://www.zimmertheater-tuebingen.de/>

Auszeichnung für Beton Kemmler

In einem Ranking des Handelsblatts ist Beton Kemmler aus Hirschau mit 88 von 100 möglichen Punkten auf Platz sechs der besten Ausbildungsbetriebe in Deutschland mit 100-500 Beschäftigten gelandet. An der Umfrage hatten sich mehr als 2.800 Unternehmen beteiligt. Die Studie wurde vom Sozialwissenschaftlichen Institut Schad (SWI) durchgeführt.

<https://www.beton-kemmler.de/>

Nachhaltigkeitspreis für GWG

Mit dem „Effizienzpreis Bauen und Modernisieren“ zeichnet das Umweltministerium des Landes besonders kostengünstig und zugleich energieeffizient modernisierte oder neu gebaute Wohn- und Nichtwohngebäude aus. Unter den Preisträgern 2022 ist auch die Tübinger GWG, und das gleich mit zwei Projekten: dem Gebäude Wöhrdstraße 2 und dem Mehrfamilienhaus Ecke Schleifmühlweg/Westbahnhofstraße (Bild).

<https://www.gwg-tuebingen.de/>

Stadtwerke sind „Top Company“

Nur etwa fünf Prozent aller Arbeitgeberprofile auf der Arbeitnehmerplattform kununu qualifizieren sich für das „Top Company“-Siegel für Mitarbeiterfreundlichkeit – Darunter sind dieses Mal die Stadtwerke Tübingen (swt). Seit November ist der regionale Energieversorger berechtigt, das Siegel zu tragen. Mit einer Gesamtbewertung von 4,1 liegen die swt deutlich über dem Branchendurchschnitt von 3,4. Die swt betonen, dass die Auszeichnung ihre Wettbewerbsfähigkeit gegenüber vergleichbaren Unternehmen der Energiebranche steigere. <https://www.swtue.de/>



Bild: Peetz Bedachungen GmbH

Bronze für Tübinger Dachdeckerin

Die Tübinger Dachdecker- und Klempnermeisterin Julia Peetz von der Peetz Bedachungen GmbH hat bei der Weltmeisterschaft der jungen Dachdecker_innen in Sankt Gallen (Schweiz) im Dezember 2022 die Bronzemedaille gewonnen. Die 26-Jährige siegte bereits 2018 im Bundeswettbewerb der Dachdecker_innen. Gemeinsam mit Matthias Kremer, der 2019 zweiter Bundessieger war, ist sie bei der WM für den Bereich Metalldach angetreten. Herzlichen Glückwunsch!

<https://www.peetz-bedachungen.de/>



Bild: swt/Marquardt

Stadtwerke kooperieren mit ABO Wind

Die Stadtwerke Tübingen (swt) und ABO Wind (Wiesbaden) arbeiten künftig bei der Entwicklung von Freiflächen-Photovoltaik- und Windenergie-Projekten vor allem in Baden-Württemberg zusammen. Die Kooperation brachte bereits erste Erfolge: Die Partnerunternehmen haben eine Ausschreibung des baden-württembergischen Staatsforstes (ForstBW) gewonnen. „Unsere beiden Unternehmen ergänzen sich prima“, sagt Kristof Frank, ABO Wind-Abteilungsleiter für Windprojekte in Baden-Württemberg.

<https://www.swtue.de/>



Bild: Universitätsstadt/Thomas Dinges

10.000 Euro für gemeinnützige Projekte

Die Kreissparkasse Tübingen hat wie jedes Jahr wieder 10.000 Euro für soziale und kulturelle Zwecke in Tübingen zur Verfügung gestellt. Dieses Mal fließen 2.500 Euro an die „Host Town Tübingen“, 2.000 Euro an die Kinder- und Jugendfarm Tübingen, je 1.000 Euro an den Förderverein der Hügelschule, den Verein zur Förderung iberoamerikanischer Kultur, die Stadtbücherei, die Arbeitsgemeinschaft Musikvereine und an den Club Voltaire. 500 Euro erhält die Junge Tafel Tübingen. <https://www.ksk-tuebingen.de/>



Bild: Brotbäckerei Häusler

Eine neue Bäckerei für Hagelloch

Es gibt eine Nachfolge für die Bäckerei Schneck in Hagelloch: Die bioland- und demeter-zertifizierte Brotbäckerei Häusler aus Burladingen hat die Backstube und das Geschäft zum Jahreswechsel übernommen. Manfred Häuslers Sortiment umfasst zwölf Brotsorten, die überwiegend reine Dinkelsorten sind. Dabei verwendet er ausschließlich Natursauerteig und Backferment aus eigener Herstellung.

<https://gutes-brot.com/>



Consuelo Palencia
Remmi Demmi Books e.K.
Inhaber / Owner
✉ Kronenstraße 5, Tübingen 72070
☎ +49 151 6884 7890
🌐 RemmiDemmiBooks.com

Grafik: Remmi Demmi Books

Neu: Remmi Demmi Books in der Kronenstraße

Wesley Godley und Consuelo Palencia haben kurz nach Weihnachten in der Kronenstraße 5 „Remmi Demmi Books“ eröffnet. Die familiengeführte Buchhandlung ist auf Graphic Novels, Kinderbücher, Kunst und Geschenke spezialisiert. „Wir glauben an Schönheit und soziale Gerechtigkeit sowie an das Recht auf eine gesunde Kindheit. Jedes unserer Bücher wird unter diesen Gesichtspunkten ausgewählt“, erklären die Inhaber. Demnächst online: <https://remmidemmibooks.com/>

Standort



Bild: Manfred Grohe

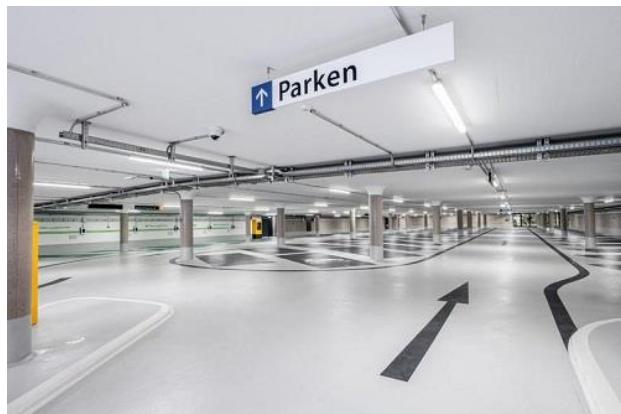


Bild: swt/Marquardt



Bild: swt/Schermaul

Gewerbesteuer-Rekord 2022

Die Gewerbesteuereinnahmen der Universitätsstadt im vergangenen Jahr übertrafen alle Erwartungen: Hatte die Stadtverwaltung mit rund 50 Millionen Euro gerechnet, flossen letztlich 68 Millionen Euro. Der letzte Rekord lag 2021 bei 54 Millionen Euro. Die Prognose zum Tübinger Ergebnishaushalt geht nun von plus 12,6 Millionen Euro aus - Erwartet worden war ein Minus von 7 Millionen Euro.

<https://www.tuebingen.de/verwaltung/dienststellen#finanzen>

Tiefgarage am Hauptbahnhof in Betrieb

Nach rund zwei Jahren Bauzeit haben die Stadtwerke Tübingen (swt) am 20. Dezember die neue Tiefgarage am Hauptbahnhof eröffnet. 72 Stellplätze, davon sieben mit E-Ladestationen, wurden unterhalb des Europaplatzes gebaut. In der angrenzenden Fahrrad-Tiefgarage baut die Universitätsstadt 1.100 Fahrrad-Stellplätze. Die Auto-Tiefgarage ist in den ersten 15 Minuten kostenlos, bei einer Parkdauer von 15 bis 30 Minuten wird eine Gebühr von 90 Cent fällig.

<https://www.swtue.de/>

Parkhaus König geschlossen

Seit dem 5. Januar ist das Parkhaus Altstadt-König für voraussichtlich elf Monate komplett geschlossen. Es wird bereits seit April grundlegend saniert. Die Gesamtbauzeit wird nach Angaben der Stadtwerke bis etwa Mitte 2024 dauern. Die Generalsanierung ist umfangreich: Die Bodenplatten werden ausgebaut und neu betoniert, die Wand- und Stützensockel instandgesetzt, die geschädigten Bereiche und Hohllagen in den Deckenflächen repariert und das Entwässerungssystem sowie die Elektroinfrastruktur erneuert.

<https://www.swtue.de/>



Bild: Universitätsstadt/A.Faden

Stadtbücherei: Zuschuss für Klimaneutralität

Die Kulturstiftung des Bundes fördert 26 klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte mit insgesamt drei Millionen Euro. In der Kategorie Literatur erhält die Tübinger Stadtbücherei 102.000 Euro. Sie will ihre exponierte Stellung in der Stadt zur Verbreitung von Nachhaltigkeitszielen nutzen und anhand von drei Maßnahmen im Projekt „Die Jugendbibliothek macht blau!“ den Bereich der Jugendbibliothek für und mit Jugendliche(n) neu-gestalten. <https://www.tuebingen.de/stadtuecherei/>



Bild: swt

Neue Expressbuslinie zum Technologiepark

Die neue Expresslinie X20 zum Technologiepark steht im Mittelpunkt des neuen Fahrplans der Stadtwerke, der seit Dezember gilt. Sie verbindet den Bahnhof Lustnau direkt mit der Oberen Viehweide. Damit sollen Fahrgäste u. a. schneller zu ihren Arbeitsstellen kommen, vorbei an den Verkehrsstaus im Berufsverkehr und mit guter Anbindung an die Haltestellen der Bahn. Vom Westbahnhof zu den Kliniken fährt wie gewohnt die TüBus-Linie 14. Fahrplandetails unter www.swtue.de/fahrplan



Logo: PRO Kilchberg e. V.

Spende mit doppeltem Nutzen

Wer mit seiner Spende die Tübinger Tafel und kleine regionale Anbieter unterstützen möchte, kann das über die Initiative PRO Kilchberg e.V. tun: Sie bezieht seit November vor allem von kleineren Betrieben, Hofläden und Erzeugern der Region Lebensmittel für die Tafel und schafft damit eine Win-Win-Situation. Da der Bedarf der Tafel größer ist als ihr Angebot, werden die Spenden nach Rücksprache mit der Tafel gezielt für den Einkauf von Grundnahrungsmitteln und anderen Waren verwendet. Kontakt: bettina.koschtjan@tuebingen.de



Bild: Club Voltaire e.V.

50 Jahre Club Voltaire e.V.

Im Dezember feierte der Club Voltaire in der Haaggasse sein 50-jähriges Bestehen. Als er 1972 gegründet wurde, war die Idee einer soziokulturellen Einrichtung noch neu. Der Club stand im Sog der Studentenbewegung von 1968, die den verkrusteten Kulturbegriff verändern und erweitern wollte. Bis heute widmet sich das Programm Fragen zu Kultur und Ästhetik innerhalb ihrer gesellschaftlichen Rahmenbedingungen. Der Club wird von der Universitätsstadt Tübingen und dem Land Baden-Württemberg gefördert.

<https://club-voltaire.net/>



Bild: d.a.i.

d.a.i. mit neuer Direktorin

Das Präsidium des Deutsch-Amerikanischen Instituts Tübingen (d.a.i.) hat im Dezember eine neue Direktorin gewählt: Katharina Luther stammt aus Berlin, lebt aber seit 2007 in Tübingen. Sie hat hier Amerikanistik und Anglistik, Politikwissenschaften und Geschichte studiert und insgesamt zweieinhalb Jahre in den USA verbracht. Sie arbeitete als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Englischen Seminar und in der Abteilung für Amerikanistik. Zuletzt organisierte sie die große internationale Konferenz der Deutschen Gesellschaft für Amerikastudien. <https://www.dai-tuebingen.de/>



Bild: Universitätsstadt / Fany Fazii

Feuerwehr mit neuem Kommandanten

Zum Jahreswechsel gab es auch einen Wechsel bei der Tübinger Feuerwehr: Der bisherige Kommandant Michael Oser ging nach 23 Jahre in den Ruhestand und wurde von Steffen Günter Kratzel abgelöst. Der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats hatte ihn bereits im Juli zu Ousers Nachfolger gewählt. Kratzel ist seit 2007 bei der Berufsfeuerwehr Reutlingen tätig, u. a. als Wachleiter und Einsatzleitungsdiensst. An seinem Wohnort Tübingen war der 37-Jährige bereits Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr.

<https://www.tuebingen.de/feuerwehr/>



Bild: Jörg Bitzer

Marktmeister verabschiedet

Am 14. Dezember wurde der Tübinger Marktmeister Bruno Schuh in den Ruhestand verabschiedet. In Anwesenheit von Oberbürgermeister Boris Palmer und Gästen übergab Wochenmarktsprecher Jörg Bitzer ihm eine Karikatur von Sepp Buchegger, begleitet von Hornbläsern der Musikschule Tübingen.

<https://www.tuebingen.de/wochenmarkt>

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: Hans-Peter Schwarz

Tübingen als Teil des Chocolate Way

Nino Scivoletto, italienischer Präsident des internationalen Netzwerks „The Chocolate Way“, besuchte im Dezember die ChocoArt und lotete gemeinsam mit der Tübingen erleben GmbH und der WIT Marketingkooperationen und Maßnahmen rund um das Thema Schokolade und Kakao aus. Unter anderem ging es auch darum, Reisen zu diesem Special Interest Thema in die entsprechenden Regionen in Europa anzubieten. „Tübingen ist eine Stadt für alle Sinne“, lautete das Fazit von Scivoletto.

<https://www.thechocolateway.eu/>



Bild: MWK

Weckherlin bleibt LTT-Intendant

Thorsten Weckherlin bleibt über 2024 hinaus Intendant des Landestheaters Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT). Dies gab Staatssekretär Arne Braun vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (MWK) im Dezember bekannt. Der Verwaltungsrat des LTT hat der Vertragsverlängerung bis August 2027 zugestimmt. Weckherlin, 1962 geboren, leitet das LTT seit 2014 und bildet zusammen mit Claudia Hampe den Vorsitz des Landesbühnenausschusses im Deutschen Bühnenverein, den Bundesverband der Theater und Orchester.

<https://www.landestheater-tuebingen.de/>



Bild: Boxenstop

Modellbahn-Träume noch bis 12. März

Noch bis zum 12. März läuft im Auto-, Zweirad- und Spielzeugmuseum Boxenstop die Sonderschau „Modellbahn-Träume“. Zu sehen gibt es Züge im Miniaturformat und liebevoll gestaltete Kulissen. Vor allem die 22 Quadratmeter große H0-Anlage fasziniert die Besucher_innen: Mehr oder weniger wie von Geisterhand gesteuert, drehen die Züge, Autos und Busse auf der landschaftlich außergewöhnlich schön gemachten Anlage ihre Runden.

<https://www.boxenstop-tuebingen.de/>



Bild: BVV

Fasnetsumzug am 5. Februar

Am 5. Februar von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr machen wieder 80 Zünfte mit über 3.500 Hästrägern die Altstadt unsicher, darunter die durch zahlreiche Quellen historisch verbürgten Tübinger „Raupa“, „Schwarze Männle“ und „Närrele“, aber auch viele Zünfte aus der Region. Diesjähriger Ausrichter ist die Narrenzunft Tübingen, die auch ihr 30-jähriges Jubiläum feiert.

<https://www.tuebingen-info.de/veranstaltungen/tuebinger-fasnetsumzug-40bc5c0a42>



Bild: fdf

fdf ab 25. Februar

Die große Endverbrauchermesse fdf – für die familie findet vom 25. Februar bis 5. März auf dem Festplatz statt. Auf einer Gesamtfläche von rund 18.000 Quadratmetern finden Besucher_innen alles rund um die Themen Bauen, erneuerbare Energien, Renovieren, Haustechnik, Haushalt, Wohnen und Einrichten, Gesundheit, Kosmetik, Mode, Freizeit und Wellness.

<https://www.ausstellung-tuebingen.de/>



Bild: Kunsthalle Tübingen



Screenshot: Werbefilm Uni Tübingen



Bild: RSPS Agentur für Kommunikation GmbH



Bild: Wikipedia/Dktue

Jahresprogramm der Kunsthalle

Die Kunsthalle Tübingen bietet auch in diesem Jahr wieder ein hochkarätiges Programm: Nach der Ausstellung „Sisters & Brothers“, die noch bis 16. April zu sehen ist, geht es ab 13. Mai um den deutschen Malerstar Daniel Richter (bis 3. Oktober). Im Herbst ist die Ausstellung „Innenwelten. Sigmund Freud und die Kunst“ geplant (ab 28. Oktober).

<https://kunsthalle-tuebingen.de/>

Neuer Werbefilm der Universität Tübingen

Die Eberhard Karls Universität Tübingen hat einen neuen Werbefilm zum Thema Studieren in Tübingen für die Zielgruppe der internationalen Studierenden produziert. Der englischsprachige Film „The place where we belong“ wurde mittlerweile auf dem Youtube-Kanal der Uni veröffentlicht. Er macht Lust auf ein junges, studentisches Leben und Lernen in der Universitätsstadt am Neckar:

<https://www.youtube.com/watch?v=MyDbqRcDbio>

PR-Profi Rainer Schwarz im Interview

Rainer Schwarz, Geschäftsführer der RSPS Agentur für Kommunikation GmbH, spricht in einem Interview in der Zeitschrift „TN-Deutschland“ über die aktuell schwierige Situation der Tourismusbranche. Er und seine Mitarbeitenden sind neben ihren Aufgaben als Tourismus-PR-Fachleute auch als „Unternehmensseelsorger“ und „Kommunikationsmentoren“ in Hotels und Destinationen unterwegs. Im Gespräch erklärt Schwarz u. a., wie Tourismusorganisationen ihre Mitarbeiter_innen adäquat unterstützen können.

<https://www.tn-deutschland.com/rainer-schwarz-geschaeftsfuehrer-rspss-agentur-fuer-kommunikation-gmbh-2/>

Schneller zwischen Tübingen und Ulm unterwegs

Im Dezember wurde die neue Bahnstrecke Ulm - Stuttgart in Betrieb genommen. Der Interregio-Express (IRE) verkehrt stündlich zwischen Ulm, Merklingen und Wendlingen und ist für AlbCard-Gäste kostenlos. Mit der neuen Strecke verkürzt sich die Fahrzeit zwischen Tübingen und Ulm von bisher rund zwei Stunden auf nur noch 1:24 Stunden.

<https://www.schwaebischealb.de/albcard>



Bild: BVV/B.Honner

Romantische Date-Ideen in Tübingen

Ein Blogbeitrag auf bwegt, dem Mobilitätsportal der Nahverkehrsgesellschaft für Baden-Württemberg, gibt acht romantische Tipps für außergewöhnliche winterliche Dates in Tübingen, verbunden mit den jeweiligen Anreisemöglichkeiten mit Bus und Bahn. Ob Klettern, Kunst, Kultur oder Kaffee – hier ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei:

<https://www.bwelt.de/land-und-leute/bwelt-magazin/date-ideen-in-tuebingen-8-romantische-tipps-fuer-die-kalte-jahreszeit>

Neues aus der WIT



Screenshot: WIT



Bild: Lena Haug



Achim Mey ist stimmberechtigter Vertreter des Beirats im WIT-Aufsichtsrat; Bild: Mey Generalbau

WIT-Jubiläumsvideos des Monats

Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums veröffentlichten wir im Laufe des vergangenen Jahres 25 Video-botschaften unserer Wegbegleiter_innen aus Politik, Wirtschaft, Bürgerschaft und Kooperationspartner-schaften. Im Dezember gratulierten Gaetano Randone von der Cocktailbar „Bartista“ und Matthias Gütschow von den BaugemeinschaftsArchitekten Südwest e.V. Zum Abschluss stellt sich das ganze WIT-Team vor:

<https://www.tuebingen.de/25JahreWIT>

Neue Kollegin: Lena Haug

Seit 15. November arbeitet Lena Haug bei der WIT als Projekt- und Social Media Managerin im Bereich Stadtmarketing und Tourismus. Außerdem wird sie die Verantwortung für den Auftritt der WIT auf LinkedIn übernehmen.

Ganz neu ist Lena Haug bei der WIT nicht, denn sie hat uns während ihres Bachelorstudiums bereits als Werk-studentin unterstützt. Kontakt: Tel.: 07071-204 2759; lena.haug@tuebingen.de

Wechsel im Beirat der WIT

Der Verein Tübinger Wirtschaft e.V., Minderheitsgesell-schafter der WIT, hat seinen Vorstand neu gewählt. Bestätigt wurden Achim Mey (Mey Generalbau GmbH) und Christine Spohn (Dachs, Bartling, Spohn & Partner). Neu gewählt wurden Arnd-Gerrit Rösch (Gerhard Rösch GmbH) und Steffen Haap (KSK Tübingen). Altershalber ausgeschieden sind Prof. Dr. Gerhard Braun (RWT-Gruppe) und Arthur Eberle (matronic GmbH & Co. KG), die beide Mitglieder im WIT-Beirat waren. Für sie sind Frau Spohn und Herr Rösch in den Beirat nachgerückt. Wir heißen beide herzlich im Gremium willkommen!

<https://www.tuebinger-wirtschaft.de/>

Service



Bild: Historic Highlights of Germany



Bild: WIT



Bild: RKW Baden-Württemberg



Logo: Tübingen macht blau

WIT-Unterstützungsfonds – jetzt Anträge stellen

Vermieter_innen von Einzelhandelsflächen in Tübingen, deren Betreiber von starken Umsatzrückgängen oder Energiepreissteigerungen betroffen sind, können ihren Mieter_innen wie bereits im Frühjahr 2020 und Winter 2021 mit städtischer Unterstützung einen zusätzlichen Teil der Miete erlassen. Für den neuen Unterstützungsfonds stellt die WIT für die Monate Dezember 2022 bis Mai 2023 bis zu 750.000 Euro zur Verfügung. Eine Antragstellung ist bis 30. Juni möglich.

<https://www.tuebingen.de/unterstuetzungsfonds>

Vision Concept Store 2023

Die WIT hat mit dem HGV ein Konzeptpapier für eine „Digitalisierungsstrategie Handel“ erarbeitet, das die Ziele und ein Handlungsleitbild für den digitalen Transformationsprozess des lokalen Handels abbildet. Eine der Maßnahmen ist die Umsetzung eines „Vision Concept Store“, der im März in der Altstadt eröffnet werden soll. Einzelhändler_innen und alle Interessierten, die eine exklusive Vorschau auf den Store erhalten wollen, sind eingeladen zu einer Informationsveranstaltung am 9. Februar um 19 Uhr. Anmeldung bis 5. Februar bei:

annika.fuerbringer-raschke@tuebingen.de

Existenzgründungs-Beratungen 2023 der WIT

Auch in diesem Jahr bietet die WIT angehenden Gründerinnen und Gründern wieder verschiedene Beratungsformate an: Kostenlose Erstberatungen in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Reutlingen gibt es am 31. Januar, 18. April und 14. November bei der WIT. Die Beratungswochenenden in Zusammenarbeit mit dem RKW Baden-Württemberg finden am 19. und 20. März, am 1. und 2. Juli sowie am 12. und 13. November in der Westspitze des Güterbahnhof-Areals statt. Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://www.tuebingen.de/existenzgruendung>

Bürgerschaftspreis fürs Energiesparen

Die Stadtverwaltung schreibt einen Bürgerschaftspreis für besonderes Engagement beim Energiesparen aus. Bewerben können sich u. a. Tübinger Unternehmen, Vereine, Initiativen und Vermieter_innen, die in den vergangenen fünf Jahren erfolgreich Energie gespart haben. Bewerbungsschluss ist am 13. März. Über die Preisträger entscheidet eine Jury aus Vertretungen des Gemeinderats und der Stadtverwaltung. Bewerbung an: umwelt-klimaschutz@tuebingen.de



WELTETHOS PITCH DAY

Logo: Weltethos Pitch Day

Weltethos Pitch Day – jetzt bewerben!

Die Bewerbungsphase für den Weltethos Pitch Day ist eröffnet. Gesucht werden Gründungen und Start-ups, die mit ökonomisch tragfähigen Ideen sozial und ökologisch Verantwortung übernehmen. Der Pitch Day findet am 15. Juni von 14 bis 18 Uhr am Weltethos-Institut statt. Bis zu sechs Finalist_innen werden zur Vorstellung ihrer Projekte eingeladen. Der Preis wird mit insgesamt 10.000 Euro ausgelobt. Interessensbekundungen sind bis 15. April einzureichen bei: villhauer@weltethos-institut.org
<http://weltethos-institut.org/>

FÜR ARBEITGEBER

- › Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- › Digitale Arbeitsbescheinigungen und Nebeneinkommensbescheinigungen
- › Neue Lohnsteuerrichtlinien beschlossen
- › Erleichterungen für Kurzarbeitergeld werden verlängert
- › Berufsgenossenschaften: Neue Unternehmensnummern
- › Midijob-Grenze steigt

Screenshot: IHK Reutlingen

Änderungen und Tipps zum Jahreswechsel

Zum Jahreswechsel hat sich für Unternehmen und ihre Beschäftigten einiges geändert. Die IHK Reutlingen hat die wichtigsten Änderungen kompakt zusammengestellt und ergänzt die Übersicht zu Themen wie Recht, Verkehr, Steuern, Fördermittel, Umwelt und sonstigen Informationen für Arbeitgeber fortlaufend: <https://www.reutlingen.ihk.de/service/service-themen/das-aendert-sich-zum-jahreswechsel/>

Ergänzend dazu gibt die IHK Tipps, was Unternehmen angesichts der Gaskrise jetzt tun können: <https://www.reutlingen.ihk.de/service/service-themen/gaskrise-was-koennen-unternehmen-jetzt-tun/>

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
<https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.